

William M. Branham

INVESTMENTS

Samstag, 16.11.1963, Frühstück
Statler Hotel
New York, New York, USA

Prüft aber alles und das Gute behaltet.

[1. Thessalonicher 5.21]



Verantwortlich für den Inhalt dieser deutschen Übersetzung der Predigt „INVESTMENTS“ von William Branham ist: BurKra

Wir vom WECKRUF greifen nicht in den Übersetzungsstil und die Wortwahl des Übersetzers ein, sondern beheben lediglich offensichtliche Rechtschreib- und Satzzeichenfehler.

Sollte dir ein solcher auffallen,
bitten wir höflich um Mitteilung an
weckruf2.0@gmail.com

Sollten Passagen dieser Übersetzung für dich unklar formuliert sein,
verweisen wir zum besseren Verständnis auf

<https://www.der-weckruf.de/de/predigten/predigt/208679.102615.investments.html>

Dort sind der englische Originaltext und die deutsche Übersetzung parallel angeordnet, außerdem kann dort auch die Originale Audiodatei dieser Predigt angehört werden. Wenn mehrere Übersetzungen dieser Predigt vorhanden sind, kann dort auch absatzweise von einer Übersetzung zur anderen durchgezappt werden.

Originale Text-PDFs und Audiodateien stehen zum Download zur Verfügung bei
<https://branham.org/en/MessageAudio>

Die PDF dieser Übersetzung wurde erstellt
am 27.01.2022 um 05:57 Uhr

INVESTMENTS

📌 Text-Hinweise:

Übersetzt wurden die §§10-11. Siehe dort.

W-10 Als ich noch als Junge in der Schule war, hatten wir da einen Kumpel, der ein sehr feiner Freund war und Versicherungen verkaufte. Und irgendwie, nichts jetzt gegen Versicherungen, doch ich habe einfach keine dieser irdischen Versicherungen. Sein Bruder ist auch ein Baptistenprediger und er schreibt Artikel für den „Obersaal.“ Und er kam zu meinem Haus und sagte: „Na ja, Billy, ich bin so froh, dich wiederzusehen.“

Ich sagte: „Setz dich, Wilmer.“

W-11 Wir begannen zu reden. Und ich wusste, weshalb er kam. Ich habe einen Bruder, der Versicherungen verkauft, doch ich habe irgendwie nie eine abgeschlossen. So sagte er, nachdem wir eine Weile sprachen, er sagte: „Ich verstehe, dass du keine Versicherung hast, Billy“, sagte er, „und ich dachte, ich könnte vielleicht mit dir darüber sprechen.“

„Oh“, sagte ich, „danke Wilmer, aber ich habe eine vollbezahlte Versicherung.“

Und er sagte: „Oh, Entschuldigung.“

Er sagte: „Welche Art Versicherung hast du, Billy?“

Und ich sagte: „Ewiges Leben.“

INVESTMENTS

Und glaubt es oder nicht, der Junge sagte: „Ich glaube nicht, dass mir die Firma bekannt ist.“ Sagte: „Wo ist das Hauptquartier?“

Ich sagte: „In der Herrlichkeit.“

„Oh“, sagt er.

Ich sagte: „Es ist:

Gesegnete Zuversicht, Jesus ist mein!

Oh, welch ein Vorgeschmack auf die Göttliche Herrlichkeit!

Ich bin ein Erbe der Erlösung, von Gott erkaufte,

Geboren von Seinem Geist und gewaschen in Seinem Blut.“

„Oh“, sagte er, „das ist sehr gut, Billy, doch das bringt dich nicht auf den Friedhof hier oben.“

Aber ich sagte: „Es wird mich herausbringen.“ ich bin nicht besorgt, wie ich hineinkomme, sondern wie ich herauskomme.

Deshalb bin ich froh, dass ich diese Zuversicht habe, dass ich herauskommen werde. Denn durch Ihn, der die Richtlinien dafür bestimmte, damit wir alle herauskommen können, habe ich diese Gewissheit in meinem Herzen empfangen, dass ich vom Tod zum Leben übergegangen bin. Und ich weiß, dass Er mich eines Tages herausbringen wird.

- Ende der Übersetzung -